

Wir Nationaldemokraten fordern:

- ✓ Asylverfahren beschleunigen und abgelehnte Asylbewerber konsequent in ihre Heimat zurückschicken! Kein Asylrecht für Sozialtouristen und Wirtschaftsflüchtlinge!
- ✓ Wir sind nicht das Sozialamt der ganzen Welt! Keine Einwanderung in unser Sozialsystem!
- ✓ Islamisten und kriminelle Ausländer abschieben!



MASSEN- EINWANDERUNG STOPPEN!

Die soziale Heimatpartei



Jetzt den lokalen Verband unterstützen

NPD

- Ich bitte um kostenlose Übersendung von Infomaterial.
- Ich möchte Mitglied der NPD werden (ab 16 Jahre).
- Ich möchte die NPD als passives Fördermitglied finanziell unterstützen.

Name	
Vorname	
Str. Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail	
Telefon	
 www.npd.de	 /npd.de
 NPD-Parteizentrale, Postfach 840157, 12531 Berlin	
 interessenten@npd.de	
 030 - 650 110 FAX 030 - 650 111 40	

10,81 d.P.: K. Döner, Bundeskanzler, 42, 12558 Berlin - E.J.B.



MASSEN- EINWANDERUNG STOPPEN!



NPD-GRUNDSATZFORDERUNG

»WIR SIND NICHT DAS SOZIALAMT DER WELT«

Die Zeiten, in denen die Zuwanderung von Millionen Fremden als Bereicherung verstanden wurde, sind längst vorbei. Immer mehr Deutsche erkennen, daß damit vor allem finanzielle Belastungen und Gefahren für die innere Sicherheit verbunden sind.

Der Wirtschaftswissenschaftler Hans-Werner Sinn hat in einer Studie aufgezeigt, daß Massenzuwanderung finanziell ein Verlustgeschäft ist. So kostet jeder Ausländer durchschnittlich 1.800 Euro mehr als er pro Jahr einbringt. Das liegt vor allem daran, daß deutlich weniger Fachkräfte kommen als von der Politik angekündigt wurden. In der Folge müssen sie häufiger vom sozialen Netz aufgefangen werden als Deutsche. Obwohl Ausländer (ohne Eingebürgerte) zehn Prozent der Bevölkerung in Deutschland stellen, erhielten sie im Jahr 2013 mit 6,7 Milliarden Euro etwa 20 Prozent der Gesamtaufwendungen für Hartz IV. In der offiziellen Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit für das Jahr 2014 heißt es, daß 40 Prozent der Hartz-IV-Empfänger und 26 Prozent der Bezieher von Arbeitslosengeld I Migranten sind.

Im Jahr 2014 sind etwa 200.000 Asylbewerber nach Deutschland gekommen. Etwa 600.000 abgelehnte Asylbewerber leben noch immer in Deutschland, obwohl sie schon längst ab-

geschoben werden sein müssten. Jeder Asylbewerber bringt pro Jahr etwa 10.000 Euro an Kosten für die Steuerzahler mit sich. Ein Mitarbeiter des Innenministeriums machte mit folgenden Worten deutlich, woran das Asylrecht krankt: **„Deutschland ist zum Hauptzielort für illegale Einwanderer in Europa geworden. Das will aber niemand zugeben und abschieben will die Flüchtlinge aus Angst vor schlechter Presse auch niemand.“**

Religiös motivierte Krawalle in mehrgleichen deutschen Städten, Morddrohungen gegen islamkritische Demonstranten und der islamistische Terroranschlag von Paris haben deutlich vor Augen geführt, daß die Massenzuwanderung enorme Risiken für die innere Sicherheit in Deutschland mit sich bringt. Die Sicherheitsbehörden gehen derzeit von etwa 43.000 Islamisten aus, die in Deutschland ihr Unwesen treiben. Besonders in Großstädten führen Ausländer die Kriminalitätsstatistiken an. Berlin ist hierfür ein gutes Beispiel, wo 81 Prozent der Intensivstraftäter ausländischer Herkunft sind. Araber (45 Prozent) und Türken (33 Prozent) sind hierbei überrepräsentiert. **Diese Zahlen zeigen, daß Massenzuwanderung keine Bereicherung, sondern eine Bedrohung für Deutschland ist.**



**DEUTSCHLAND SOLL DAS LAND
DER DEUTSCHEN BLEIBEN!**